



Schweizer Pferderennsport-Verband Fédération Suisse de courses de chevaux



SCHWEIZER PFERDERENNSPORT-VERBAND – LEITBILD

Der Schweizer Pferderennsport-Verband ist ein Verband im Sinne von Artikel 60 ff. ZGB.

Mitglieder dieses Verbandes sind Galopp Schweiz, Suisse Trot und der Verband der Rennvereine. Die in den Statuten verankerten Grundsätze wurden hauptsächlich auf Wunsch der Galopp- und Trabaktiven sowie der Präsidenten der Rennvereine vorgenommen, um die Aufgaben und Kompetenzen sowie die Verantwortung jedes einzelnen Mitgliedes des Schweizer Pferderennsport-Verbandes besser definieren zu können mit dem Ziel, alle möglichen Synergien zu optimieren und die Regelungen in den Tätigkeitsbereichen, welche das Gesamtinteresse des Rennsportes betreffen, zu harmonisieren. Die Interessen der Aktiven von Galopp und Trab sowie jener der Rennvereine sind zu gleichen Teilen an der Delegiertenversammlung sowie im Vorstand unseres Verbandes vertreten.

Unser Verband bezweckt die Planung, Führung, Förderung, Überwachung und Koordination des Pferderennsportes in der Schweiz.

AUSGANGSLAGE

Nach einer Situationsanalyse kam der Vorstand zu folgenden Schlussfolgerungen, welche wir kurz zusammenfassen:

- Die Anzahl Renntage, welche zur Zeit zwischen 55 und 65 pro Jahr beträgt, und wovon 2/3 auf der Rennbahn Avenches durchgeführt werden, kann ohne neue beträchtliche finanzielle Einkünfte aus dem PMU und eine starke Zunahme der Pferdebesitzer Trab und Galopp nur schwer erhöht werden.
- Die Anzahl Rennplätze in der Schweiz sowie deren Verschiedenheit bilden einen wichtigen Punkt, den es nicht nur im Interesse der Trab- und Galoppaktiven, sondern auch im Interesse des Publikums und des Sports ganz allgemein zu erhalten gilt.
- Die enge Zusammenarbeit zwischen Galopp Schweiz und Suisse Trot sowie die traditionellen gemischten Renntage in der Deutschschweiz bilden ein grundlegendes Element und Prinzip, welches für Galopp und Trab ein Basisprogramm garantieren.
- Die finanziellen Einkünfte aus den Wetten ausserhalb der Rennplätze (PMU) sind unerlässlich, nicht nur zur Weiterführung und Aufrechterhaltung der gegenwärtigen Aktivitäten, sondern auch um mittelfristig eine dauerhafte Entwicklung zu sichern.

Augrund dieser kurz zusammengefassten Betrachtungen, aktualisierte der Vorstand SPV sein Engagement für die Zukunft wie folgt:

Der Schweizer Pferderennsport-Verband will

- Die Tradition aufrechterhalten und die Kultur des Pferderennsports in der Schweiz weiterentwickeln. Gemeinsam ermöglichen Galopp Schweiz, Suisse Trot und die Rennvereine die Durchführung von attraktiven Trab- und Galopprennen, welche den Aktiven erlauben, die in der Schweiz konkurrenzfähige Pferde auf nationaler und internationaler Ebene einzusetzen.
- Das Netz der Rennvereine aufrechterhalten, weil deren Vielfältigkeit ein Trumpf ist, sowohl für die Weiterentwicklung als auch für das Werben zugunsten der Rennen in der Schweiz und im Ausland.
- Die Tätigkeitsbereiche, welche das Gesamtinteresse des Rennsportes betreffen, gemeinsam verwalten.
- Sich in der Schweiz und im Ausland für das Wohlergehen von Rennpferden mit entsprechenden Massnahmen stark zu machen.
- Die privilegierte Beziehung mit PMU Frankreich wahren und weiterentwickeln im Hinblick auf die Förderung der Rennen und der Schweizer Zucht.

Diese Leitlinien erlauben Galopp Schweiz und Suisse Trot, ihre kurz- und mittelfristige Politik so zu formulieren, damit die vom Schweizer Pferderennsport-Verband gesteckten Ziele erreicht werden können.

Es ist vorgesehen, die Politik von Galopp Schweiz und Suisse Trot aneinander anzugleichen. Der Vorstand hat daher den Wunsch geäußert, dass für jeden der obenerwähnten Punkte die Marschrichtung präzisiert wird. Als Beispiel erwähnen wir hier einige wichtige Elemente, die mittelfristig die Aktiven von Galopp und Trab betreffen.

AUSSCHREIBUNGEN

- Die Ausschreibungen sind das Werkzeug mit welchem die Politik von Galopp Schweiz, Suisse Trot und der Rennvereine umgesetzt wird.

Im Sinne der Rennplätze soll ein für die Zuschauer attraktives Rennprogramm gestaltet werden. Dieses trägt erheblich zur Entwicklung von Trab und Galopp bei, ist aber auch verantwortlich für das vom Rennsport vermittelte Allgemeinbild.

Das Jahresprogramm der Ausschreibungen soll einen langfristigen Charakter haben. Ergänzend und angepasst an das ausländische Programm, ermöglicht es Besitzern und Trainern unseres Landes den Zugang zu mehr Startmöglichkeiten für die verschiedenen Pferdekategorien.

ZUCHT

- Galopp Schweiz und Suisse Trot sind für die Entwicklung einer qualitativ hochstehenden Zucht verantwortlich. Der Schweizer Pferderennsportverband führt die Gestütsbücher Trab und Galopp.

Avenches, 21.04.2022/Vorstand SPV